

Josef Taus: Ein Leben für Österreich - Erinnerung an einen Visionär

Der ORF zeigt am 15. Dezember die Doku über Josef Taus, einen prägenden österreichischen Politiker und Unternehmer.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Am 14. Dezember 2024 veränderte der ORF sein Programm, um dem verstorbenen Josef Taus zu gedenken. Die Dokumentation „Josef Taus – Ein Mann gegen Kreisky“ wird am Sonntag, dem 15. Dezember, um 23.10 Uhr auf ORF 2 ausgestrahlt. Die Doku wurde anlässlich seines 90. Geburtstags im Jahr 2023 produziert und beleuchtet die politische Karriere des ÖVP-Bundesparteiobmanns, der in den späten 1970er Jahren versuchte, den SPÖ-Kanzler Bruno Kreisky zu besiegen. Die packenden TV-Duelle zwischen Taus und Kreisky gelten als Wegbereiter für moderne Wahlkämpfe in Österreich, obwohl Kreisky letztlich das bessere Bild abgab, wie **OTS** berichtete.

Josef Taus, geboren 1933 in Wien, kam aus bescheidenen Verhältnissen. Sein Vater war Fleischergehilfe, und die Familie hatte Sonntags mit Entbehrungen zu kämpfen. Trotz dieser Umstände besuchte er das Gymnasium und studierte später Rechtswissenschaften sowie an der Hochschule für Welthandel. Seine berufliche Laufbahn startete er als Wirtschaftsredakteur bei der „Wiener Zeitung“, bevor er in die Politik eintrat. Nach unterschiedlichen Stationen, darunter Staatssekretär und Bundesparteiobmann der ÖVP, kandidierte er zweimal für das Kanzleramt und prägte damit die österreichische Politik, auch wenn ihm der große Erfolg verwehrt blieb, wie **ORF** berichtete.

Einflussreiche Karriere und Vermächtnis

Taus' Einfluss auf die Wirtschaft und die Politik des Landes war bemerkenswert. Er übernahm zahlreiche Führungspositionen in der Privatwirtschaft und war maßgeblich an der Gründung der Management Trust Holding (MTH) beteiligt. Trotz gesundheitlicher Probleme blieb er bis ins hohe Alter unternehmerisch aktiv und hinterlässt ein bedeutendes Erbe. Bundeskanzler Karl Nehammer würdigte Taus als „prägende Persönlichkeit“ und unterstrich seinen unermüdlichen Einsatz für die Republik. Politiker und Wegbegleiter äußerten sich ebenfalls betroffen über den Verlust, da mit ihm ein visionärer Unternehmer und Politiker von der Bildfläche trat, der viele Jahre die österreichische Wirtschaft und Gesellschaft positiv beeinflusste.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at